
Nr.: 249/2017

■ Dezernat	III - Mobilität, Umwelt & Strukturpolitik	02.01.2018
■ Fachbereich	Umwelt	
■ Verfasser/-in	Lutz, Georg, Dr.	
■ Telefon	07621 410-3300	

Beratungsfolge	Status	Datum
Umweltausschuss und Betriebsausschuss Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach	öffentlich	07.03.2018
Kreistag	öffentlich	21.03.2018

Tagesordnungspunkt

Vernehmlassung Sachplan geologische Tiefenlager in der Schweiz - Stellungnahme der deutschen Landkreise

Beschlussvorschlag

Für den Umweltausschuss:

Dem Entwurf der Stellungnahme der Landkreise Waldshut, Konstanz, Schwarzwald-Baar-Kreis und Lörrach zur Vernehmlassung des Eidgenössischen Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation zu Etappe 2 des Sachplans geologische Tiefenlager wird zugestimmt.

Für den Kreistag:

Die Stellungnahme der Landkreise Waldshut, Konstanz, Schwarzwald-Baar-Kreis und Lörrach zur Vernehmlassung des Eidgenössischen Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation zu Etappe 2 des Sachplans geologische Tiefenlager wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt

4

Mobilität, Umwelt & Strukturpolitik

Wirkungsziel /
beabsichtigte Wirkung
(Was soll erreicht werden?)

Leistungsziel /
angestrebtes Ergebnis
(Was müssen wir dafür tun?)

Zielerreichungskriterium
(Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):

■ **Personelle Auswirkungen:** nein ja, ggf. Erläuterung

■ **Finanzielle Auswirkungen:** nein ja,

im Ergebnishaushalt

Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
	€	€	

im Finanzhaushalt

Investitions- kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions- kosten LK netto	zeitliche Umsetzung
€	€	€	€

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2016	2017	2018	2019	ab 2020
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2015	2016	2017	2018	ab 2019
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung						
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung						

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Begründung

■ Sachverhalt

Das schweizerische Bundesamt für Energie gibt der deutschen Seite die Gelegenheit, zur Etappe 2 des Sachplans geologische Tiefenlager Stellung zu nehmen, mit dem die Standortauswahl für ein Endlager für radioaktive Abfälle in der Schweiz getroffen werden soll. Als staatliche Institutionen in Deutschland beteiligen sich im Sachplanverfahren der Bund, das Land Baden-Württemberg sowie angrenzende Landkreise mit geringer Entfernung zu den möglichen Standorten.

Die Interessen der deutschen Nachbarschaft werden in der Deutschen Koordinationsstelle Schweizer Tiefenlager (DKST) gebündelt, eine Einrichtung mit Sitz beim Regionalverband Hochrhein-Bodensee die vom Bundesumweltministerium und vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg finanziert wird. **Herr Martin Steinebrunner von der DKST wird in der Sitzung des Umweltausschusses am 07.03.2018 berichten.**

Gegenstand der Vernehmlassung (Etappe 2) ist, die Auswahl der möglichen Standorte für geologische Tiefenlager einzuengen. In Etappe 3 sollen diese dann vertieft untersucht werden. Die in Etappe 1 untersuchten sechs möglichen Standortgebiete wurden inzwischen auf drei – Jura Ost, Nördlich Lägern und Zürich Nordost – reduziert, welche nun Gegenstand dieser Vernehmlassung sind.

Neben den Tiefenlagern geht es auch um Standortareale für die so genannten Oberflächenanlagen, an welchen die radioaktiven Materialien für die Einlagerung vorbereitet werden sollen. Diese sollen in der Nähe der jeweiligen Areale für die Tiefenlager liegen.

Bewertung

Der Landkreis Waldshut war und ist wegen der räumlichen Nähe seit Jahren intensiv mit dem Sachplanverfahren geologische Tiefenlager vertraut, in relevanten Gremien vertreten und somit in der Lage, kompetent und detailliert Stellung zu nehmen. Die Verwaltung empfiehlt daher, sich vollumfänglich der erarbeiteten Stellungnahme anzuschließen und so die Gemeinschaft der deutschen Grenz-Landkreise auch in diesem Themenzusammenhang zu unterstützen.

Beschlussverfahren

Wegen der Abgabefrist bis zum 09.03.2018 ist nach der Beschlussfassung durch den Umweltausschuss in der Sitzung des Kreistags am 21.03.2018 lediglich eine zustimmende Kenntnisnahme möglich; es werden daher unterschiedlich Voten vorgeschlagen.

Marion Dammann
Landrätin

Ulrich Hoehler
Erster Landesbeamter

Anlage: Stellungnahme zur Vernehmlassung des Eidgenössischen Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) zu Etappe 2 des Sachplans geologische Tiefenlager (Entwurf)